

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 2

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

Alle Grundbesitzer, die noch zu nasse Stellen haben und sie entwässern möchten, haben dies bis 1. Dezember 1958 schriftlich an Präsident mitzuteilen. Nach diesem Zeitpunkt können keine Begehren mehr berücksichtigt werden.

Hinter den Ohren oder wo sonst?!

Nach dem polizeilichen Leumundsbericht ist Oberleutnant Berli nicht vorbestraft. Er wird von der Berner Polizei als anständiger junger Mann geschildert, der weder an seinem Beruf noch an seiner Arbeit Interesse habe, oft in Wirtschaften sei und gerne Beziehungen zu Frauen unterhalte. Ir-

Was die Polizei unter anständigem jungen Mann versteht!

tischen Gegenwart. Würde nämlich auch nur ein «Volljugoslawe» in seinem Lande dieselben Freiheiten fordern wie jene, die die Kärnter Slowenen als österreichische Staatsbürger geniessen, dann sässe er im selben Kerker wie Millionen Djilas, der entthronte Stellvertreter Tito's.

«Potz Milovan!»

Theater. Stadttheater: Nachmittags Der Wildschütz; abends Zwei Herzen im Dreivierteltakt. Schauspielhaus: Nachmittags Marie und Robert; abends Faust II. Bernhard-Theater: Man ist nur zweimal jung. (nachmittags und abends). Kappel's.

Warum denn morgens nicht!

Lärmende Garten- und Hausarbeiten, wie das **Ausklappen von Teppichen, Möbelstücken** und dergleichen, dürfen nur in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 15 bis 20 Uhr vorgenommen werden.

Z. B. ausgeklopfte Sekretäre!

Die Spitzengeschwindigkeit beträgt etwa 2400 Stundenkilometer. Die Flugdauer liegt je nach Geschwindigkeit zwischen 40 und 100 Minuten.

Der Starfighter ist mit vier Sidewinter-Raketen zur Bekämpfung anderer Flugzeuge ausgerüstet. Diese Rakete verfügt über eine auf Wärme reagierende Selbststeuerung, die

Eine neue Erfindung der Steuerbehörde!

Fahrlehrerinnenkurs
für Damen-, Wäsche- und Knabenschneiderinnen.

Um mit der Nähmaschine fahren zu können!

Lange oder kurze Unterhosen? — das ist hier die Frage

Marke «Hamlet»!

Für den Herrn
mit Kunstleder-Überzug

Für die Dame
mit Spiegel auf der
Rückseite

*Damit der Herr vor dem Ansprechen
noch sehen kann, ob sein Leder-Überzug
gut sitzt!*

EXPRESS-GEBISS

Zur Verkürzung der Kauarbeit?!

Die schmucke Dekoration, die von den Gärtnern erstellten Arrangements usw. verliehen dem Ausstellungsraum ein sonntägliches Gachot.

Also ein «fideles Gefängnis»!

Für bessere Braut

Wegen Auflösung der Verlobung verkaufen wir zu einem außerordentlich günstigen Occasionspreis 1 wunderbares Doppelschlafzimmer in Schwedisch-
mit Umbau, Sch...

Die erste war nicht gut genug!

Stadttheater

Mittwoch, den 19. November, 20 Uhr
Städtische Volksvorstellung
gemäß Subventionsvertrag

Zwei Herzen im 3/4 Takt

Operette von Robert Stolz
Oper von Giuseppe Verdi

*Die Herzen von Verdi, der 3/4 Takt
von Stolz?!*

Mittwoch, den 19. November, 20.15 Uhr

Einziges Gastspiel in der Schweiz

TROUBADOUR

Oper in 4 Akten von G. Verdi

*Akten von den «Stretta»-Metall-
Werken?!*

**Bonn forciert die Einrichtung eines
Viernächte-Gremiums**

In Form eines Velorennens!

Mann und Frau sind in der Erreichung des gemeinsam verpflichteten Lebenszieles aufeinander angewiesen, da beide in ihrer Individualität Qualitäten besitzen, die dem andern abgehen. **Wo das Strenge sich mit dem Zarten, das Starke sich mit dem Wilden paart, da gibt es einen guten Klang.** In diesem Sinne bildet die Fa-

«Schillers Tarzan»!

Verwechselt

Wintermantel mit
gelben, gefütterten
Lederhandschuhen

*Scheinen Riesenhand-
schube gewesen zu sein!*

Privatmann verkauft
seine Sammlung (a
**alte und neue
Meister**
evtl. mit Zimmer und
Schlafgelegenheit.

*Scheint sich um
langweilige Meister
zu handeln!*

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 42391; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.—; Ausland: 3 Monate Fr. 9.75; 6 Monate Fr. 18.50; 12 Monate Fr. 35.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfle-Benz, Rorschach. *Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.*